

Der echte Schwarzgelbe.

oder:

das neue Evangelium von Wien,

oder:

passende Stellen aus dem neuen Testamente, auf alle zeitgemässen Parteien in Wien.

September 1848.



Urtheilt nicht nach dem Scheine, sondern fällt ein gerechtes Urtheil. Johann 7 Cap. 24. V.

Der Zeitgeist.

Das Volk, welches in den Finsternissen wohnte, wird ein großes Licht sehen. Matthäus 4 Cap. 16 V.

Der Kaiser.

Wenn Ihr meinem Worte vertrauet, werdet Ihr die Wahrheit erkennen, diese Wahrheit aber wird Euch die Freiheit ertheilen. Johann 8. Cap. 31. 32. V.

Das Ministerium.

Sucht Euch sieben Männer aus, eines guten Rufes, voll des heiligen Geistes und voll Weisheit, welche über diese Berrichtung bestellen können. Apostelgeschichte 6 Cap. 3. V.

Das Ministerium. (Einzeln:) 1. Des Innern.

Aus deinen Worten und Thun sollst du entweder gerechtfertiget, oder verdammt werden. Matthäus 12. Cap. 37. V.

2. Des Aeußern.

Seid klug wie die Schlangen, und ohne Falschheit wie die Tauben. Matthäus 10 Cap. 16. V.

3. Der Finanzen.

Warum hast du mein Geld nicht auf einer Wechselbank angelegt, damit ich es bei meiner Ankunft mit Gewinn einfordern könne. Lucas 19. Cap. 23. V.

4. Des Krieges.

Friede auf Erden allen Jenen, die eines guten Willens sind. Lucas 2. Cap. 14. V.

5. Der Justiz.

Wenn Rechtshandel wegen des Zeitlichen unter Euch erwachsen, so bestellt zu Richtern die Geringste aus der Gemeinde. 1. Brief an die Corinthher 6. Cap. 4. V.

6. Des Handels.

Niemand ergänzt ein altes Kleid mit einem Stücke von einem neuen Tuche, denn sonst zerstückt er das neue Tuch, und dessen Stück paßt nicht zu dem Alten. Luc 5. Cap. 36. V.

7. Der öffentlichen Arbeiter.

Wer zwei Röcke hat, gebe einen dem, welcher keinen hat, und wer Speisen hat, mache es eben so. Luc 3 Cap. 11. V.

Der Reichstag.

Wenn es aber ein Wortstreit, eine Zänkerey über Euer Gesetz und bloße Namen ist, so machet es untereinander selbst aus, hierüber mag ich kein Urtheil fällen.

Apostelgeschichte 18. Cap. 15. V.

(Die Stände.) 1. Adel.

Wer sich erhöht, wird erniedriget, wer sich erniedriget, wird erhöht werden. Matthäus 23 Cap 12. V.

2. Geistlicher.

Selig sind die, die ein reines Herz tragen, denn sie werden Gott anschauen. Mathäus 5. Cap. 8. V.

3. Soldat.

Beschädigt Niemand mit ungerichter Gewalt, oder unter falschem Vorwand, und begnüget Euch mit Eurem Solde. Lucas 3. Cap. 14. V.

4. Der Bürger.

Ehret Euch, liebet die Brüder, habt Ehrfurcht vor Gott, und seid dem Kaiser treu. 1. Buch Petri 2 Cap. 17. V.

5. Bauer.

Die Hungrigen hat Er (Gott) mit Gütern ersättiget, und die Reichen leer entlassen. Lucas 1. Cap. 53. V.

6. Arbeiter.

Gib uns heut unser tägliches Brot. Matth 6. Cap. 11 B

(Die Partheien.) 1. Die Aristokraten.

Gott hat die Macht seines Armes gezeigt, und hat jene zerstreut, in deren Herzen ein hoffärtiger Sinn wohnte. Lucas 1 Cap. 51. B.

2. Die Demokraten.

Habet wohl Acht, das Euch Niemand betrüge. Matthäus 24 Cap. 4 B

3. Die Reactionärs.

Es ist aber nicht so verborgen, daß es nicht soll kund werden, nicht so versteckt, daß es nicht am hellen Tage kommen soll. Lucas 12 Cap 2 B

4. Die Anarchisten.

Ihr Ratterzucht! wer hat Euch unterrichtet, dem künftigen Strafgerichte zu entgehen? Matthäus 3. Cap. 7. B.

5. Die Republikaner.

Ihr Heuchler! die Gestalt des Himmels und der Erde wißt Ihr zu unterscheiden, wie kommt es, daß Ihr die gegenwärtige Zeit nicht unterscheidet. Lucas 11. Cap: 56. B

6. Die Radikalen.

Was wollen diese Wortmacher sagen? es scheint sie wollen neue Götter einführen Apostelgesch. 17 Cap. 18. B.

7. Die Ultraliberalen.

Ihr wißt nicht, welches Geistes ihr seid. Luc 9 Cap, 55 B.

8. Die Constitutionellen.

Er wird dem Volke die billigsten Gesetze der Wahrheit verkündigen. Matthäus 12. Cap. 20. B.

9. Die Conservativen.

Ich finde in diesen Menschen kein Verbrechen Lucas 23. Cap. 4. B.

10. Die Communisten.

Gebet uns von Eurem Dehle, denn seht unsere Lampen erlöschen. Matthäus 25. Cap. 8 B.

11. Die Römisch-Katholischen

Selig bist du, der du geglaubt hast, denn was der Herr dir zugesaget, das wird erfüllet werden. Lucas 1 Cap. 45 B

12. Die Deutsch-Katholischen.

Sogar von Euch selbst werden sich Männer aufwerfen, welche verkehrte Lehren austreuen, damit sie Jünger an sich locken. Apostelgeschichte 20 Cap. 33 B.

13. Die Juden.

Ihr säubert das Auswendige von Bechern und Schüsseln das Innere aber ist bei Euch voll des Raubes und der Ungerechtigkeit. Lucas 11 Cap 39. B.

14. Der demokratische Verein.

Herr! verzeihe ihnen, denn sie wissen nicht was sie thun Lucas 23 Cap. 33 B.

15. Der dentsche Frauen-Verein.

Martha! Martha! du bist zu sorgfältig und machest dir viel Unruhe. Lucas 10. Cap. 41 B.

16. Die Schwarz-roth-goldenen.

Ist ein Reich mit sich selbst uneinig, so kann es nicht bestehen. Marcus 3 Cap 2. B

17. Der Schwarzgelbe.

Selig aber ist, wer sich an mir nicht ärgert. Matthäus 11 Cap. 6 B.

(Des Kaisers Gaben.) 1. Constitution.

Und Alle die es hörten, nahmen es zu Herzen, und Einer fragte den Andern: Was wird doch aus diesem Kinde werden, denn die Hand Gottes wirkt sichtbar mit. Lucas 1 Cap. 66 B.

2. Preßfreiheit.

Niemand zündet eine Lampe an, damit er sie an einen verborgenen Ort stelle, oder unter ein Gefäß, sondern auf einen Leuchter, damit alle Ankommenden das Licht sehen. Lucas 11 Cap 33. B.

3. Nationalgarde.

Ich stehe dir bei Niemand soll dich zu deinen Schaden angreifen, denn ich habe viel Volk in dieser Stadt. Apostelgeschichte 18. Cap. 10. B.

(Die Journale.) 1. Wiener-Zeitung.

Meinst du, du begreiffst was du liest. Apostelgeschichte 8. Cap. 30 B.

2. Oesterreichisch-deutsche-Zeitung.

Wegen eines jeden müßigen Wortes das der Mensch redet, wird man am Gerichtstage Rechenschaft von ihm fordern. Matthäus 12. Cap 36.

3. Der österreichische Courier.

Die aber der Wahrheit nachleben, suchen das Licht Johann 3 Cap. 21 B.

4 Der Humorist.

Das Salz ist gut; aber wenn das Salz selbst unschmackhaft wird, mit was soll man würzen? es taugt zu nichts mehr sondern wird weggeschüttet. Matthäus 5 Cap 13 B.

5 Der Demokrat.

Beurtheilt nicht, damit Ihr nicht verurtheilt werdet.

Matthäus 7 Cap. 1. V.

6. Der Studenten-Courier.

Warum laßt Ihr böse Gedanken in Euren Herzen aufsteigen

Matthäus 9. Cap. 4. V.

7. Die Constitution.

Ziehe erst den Balken aus deinem Auge, und dann sieh wie du den Splinter aus dem Auge eines Andern bringst.

Lucas 6. Cap. 42. V.

8. Der Freimüthige.

Weiche zurück, Satan! du bist mir zur Ärgerniß.

Matthäus 16. Cap. 23. V.

9. Der Radicale.

Indem die Leute schliefen, kam der Feind und säete Unkraut unter den Weizen

Matthäus 13 Cap. 25. V.

10. Charivari. Katzenmusik.

Der unreine Geist aus dem Menschen vertrieben, schwärmt durch dürre Wüsten umher.

Matthäus 12 Cap 43 V.

11. Gradaus.

Blinde Wegweiser, die eine Mücke durchseigen, aber ein Kamehl verschlucken

Matthäus 23. Cap. 24. V.

12. Gassenzeitung.

Wehe dem Menschen, welcher Ärgerniß gibt.

Matthäus 18 Cap. 7 V.

13. Die Presse.

Laß dich nicht zum Stillschweigen verleiten, sondern fahre fort in deiner Lehre.

Apostelgeschichte 18 Cap. 9. V

14. Die Geißel.

Meister! du hast wohl und wahrhaft geredet.

Marcus 12. Cap. 32 V

15. Der Zuschauer.

Nach dem Maße womit Ihr ausmisset, soll euch wieder zugemessen werden.

Lucas. 6. Cap 38. V.

Alle unzeitigen, dummen und Zottenhaften Pamphletisten.

So wichen denn die Teufel aus dem Menschen und fuhren in die Schweine

Lucas 8. Cap. 33. V.

Das Preßgericht.

Ihr habt mir diesen Menschen vorgestellt, allein ich habe ihn in keinem jener Stücke, worin Ihr ihn anklagt schuldig befunden

Lucas 23 Cap. 14. V.

Der Buchdrucker.

Ich suche zu ärndten, wo ich nicht gesät; zu sammeln, wo ich nicht ausgestreut habe.

Matthäus 25. Cap. 26. V

Die Facultät.

Sieh also zu, daß nicht dein Licht selbst finster werde.

Lucas 11 Cap. 35. V

2. Der Mediciner.

Die Gesunden bedürfen keines Leibarztes, sondern die Kranken.

Lucas 5. Cap 31. V.

3. Der Jurist.

Ich will Euch Mund und Weisheit geben, denen alle Eure Gegner nicht sollen widersprechen können.

Lucas 21. Cap. 15 V

4. Der Theolog.

Viele sind berufen, aber wenige auserwählt

Matthäus 22 Cap 15. V.

Der Techniker und Akademiker.

Jeder Baum der nicht gute Früchte bringt wird ausgehauen und ins Feuer geworfen — Und also soll Euer Licht vor den Menschen leuchten, daß sie eure Werke sehen

Matthäus 3. Cap. 10. V. und 5. Cap. 16. V.

Die academische Legion.

Nicht ein Haar von Eurem Haupte soll verloren gehen.

Matthäus 25. Cap 13. V.

Die Bürgergarde.

Wachet demnach, weil ihr weder Tag noch Stunde wisset.

Matthäus 25. Cap 31. V.

5. Die Nationalgarde.

Liebet Euch untereinander. — Lasset Euer Herz von keiner Verwirrung bestücken

Joh. 14 Cap 34 V und

15. Cap. 1 V.

Sicherheits-Wache.

Führ uns nicht in Versuchung.

Lucas 11 Cap. 4 V.

Der Sicherheits-Ausschuß.

Brechet diesen Tempel ab und in drei Tagen will ich ihn wieder herstellen.

Johann 2. Cap. 19 V

Der Gemeinde Ausschuß.

Ihr werdet deutlich hören und doch nicht verstehen, ihr werdet klar sehen und doch nicht erkennen.

Matthäus 13. Cap.

14. V.

Der Reiche.

Leichter ist's, daß ein Kamehl durch ein Nadelöhr gehe als ein Begüterter in Gottes Reich.

Lucas 18. Cap. 25 V.

Der Arme.

Was Ihr einem aus diesen Mindesten gethan habt das habt Ihr mir gethan.

Matthäus 25 Cap. 40. V.

Der Kranke.

Stehe auf nimm dein Bett und gehe nach Hause Marcus 2 Cap 11 B.

Der Gefangene.

Die Obrigkeit hat Eure Entlassung befohlen, begehrt Euch also hinaus und geht in Frieden. Apostelgesch. 16 Cap 16 B.

Der Gezeche.

Wer in der Finsterniß wandelt, weiß nicht wohin er geht Johann 12 Cap 35

Der Ungar.

Seid denn auch Ihr noch ohne Einsicht. Matthäus 15. Cap 16. B.

Die Croaten und Slavonier.

Herr! rechne ihnen dieses nicht für eine Sünde. Apostelgesch. 7. Cap. 59. B.

Die Italiener.

Ihr Halsstarrigen! wie Eure Väter gesittet waren, so seid auch Ihr Apostelgesch. 7 Cap. 51. B.

Die Polen.

Wenn ein Blinder den andern führt, fallen beide in die Grube. Matthäus 15. Cap. 14. B.

Der Oesterreicher.

Und sein Reich wird ohne Ende sein Lucas 1. Cap. 33. B.

Der Verfasser dieses Aufsatzes

Männer und Brüder, ich habe bis auf den heutigen Tag ein gutes Gewissen vor Gott in aller meiner Ausführung erhalten Apostelgesch. 23. Cap. 1 B

Im Monath September 1848.



Handwritten signature in red ink: Ludwig

Druck bei Josef Ludwig, Josefstadt Florianigasse Nr. 52.